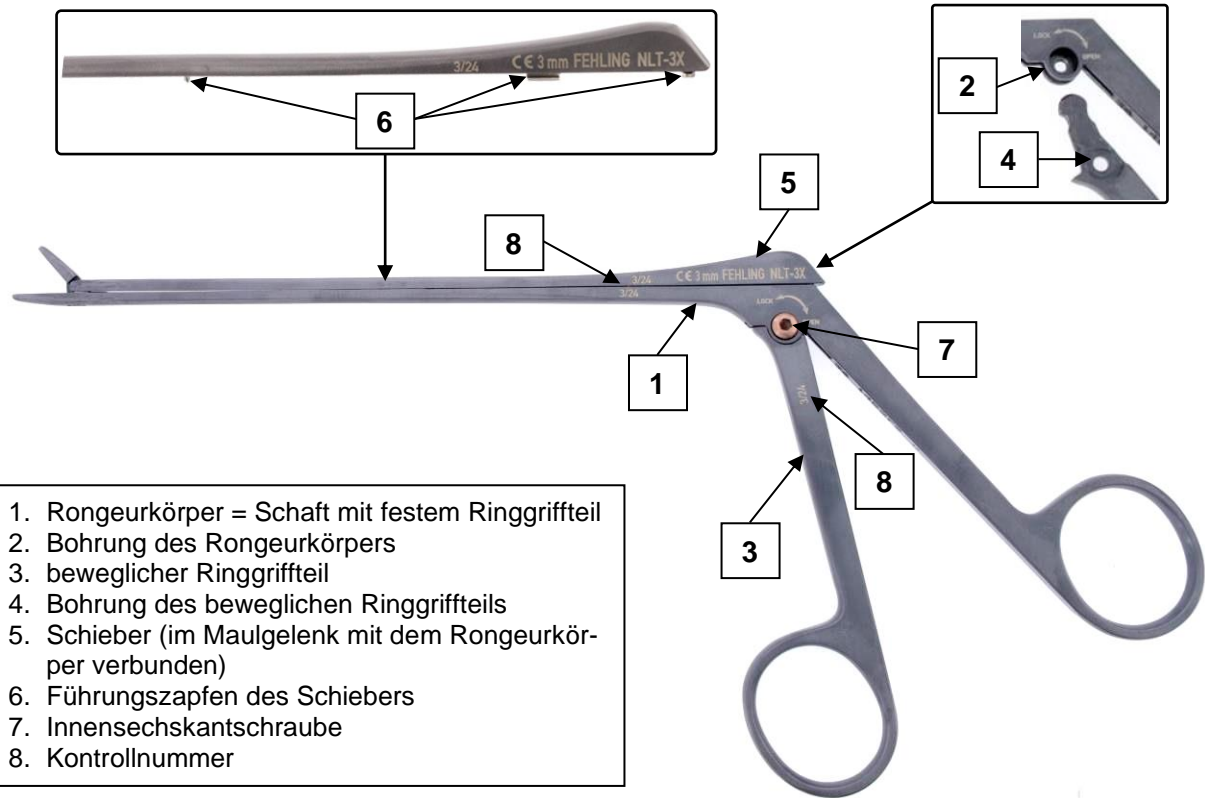


### CERAMO® RONGEURE – RINGGRIFF MIT SCHRAUBE

#### 1) Bestandteile / Erklärungsgrundlage

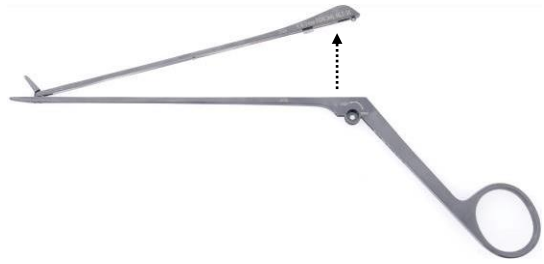


#### 2) Demontage

1. Rongeur zur Demontage auf eine feste Arbeitsfläche legen. Die Innensechskantschraube (7) mithilfe des Schraubendrehers TXW-1X (alternativ sterilisierbarer Schraubendreher TXW-2X) im Uhrzeigersinn aufdrehen und aus der Schraubenbohrung entnehmen.
2. Bei geschlossenem Rongeurmaul den beweglichen Ringgriffteil (3) nach unten aus dem Rongeurkörper (1) herausziehen.
3. Den Schieber (5) bis zum Anschlag in Richtung des festen Ringgriffteils des Rongeurkörpers (1) ziehen, bis das Maul vollständig geöffnet ist. Anschließend die Führungszapfen des Schiebers (6) aus der Führungsschiene des Rongeurkörpers (1) nach oben lösen.



- Den Schieber (5) nach oben klappen um ausreichend Abstand zwischen Schieber (5) und Schaft des Rongeurkörpers (1) zu gewinnen. Dabei ist darauf zu achten, dass das Maul ganz geöffnet ist. Den Rongeur in dieser Position reinigen.



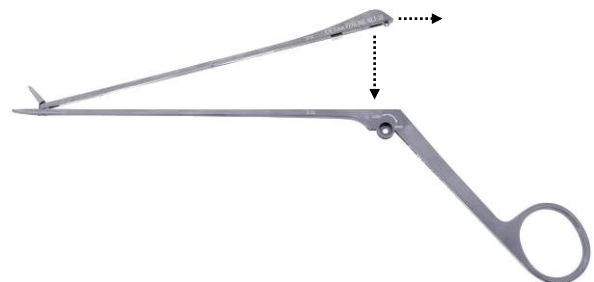
Der Schieber (5) ist durch das Gelenk des Mauls fest mit dem Schaft des Rongeurkörpers (1) verbunden. Seitliches Verschieben des Schiebers (5) in geöffneter Position führt zu Verformung bis hin zu Bruch des Gelenks oder des Führungzapfens des Schiebers (6).

### 3) Montage

- Der Rongeurkörper (1) sowie der bewegliche Ringgriffteil (3) tragen eine identische Kontrollnummer (8), beispielsweise 3/24. Zusammengebaut werden dürfen nur Instrumententeile mit gleicher Kontrollnummer (8). Die Innensechskantschrauben (7) sind universell passend für alle zerlegbaren Rongeure mit Ringgriff und Schraube.



- Den Schieber (5) auf den Schaft herunterführen. Dabei muss der Schieber (5) nach hinten, in Richtung Ringgriff gezogen werden, sodass das Maul maximal geöffnet ist. Nur so können die Führungszapfen des Schiebers (6) an der richtigen Position in die Führungsschiene des Schafts eingesetzt werden.





Der proximale Führungszapfen muss am äußersten Ende der Führungsschiene eingesetzt werden (siehe Detail-Abbildung: oben – Führungszapfen, unten – Aufnahmen im Schaft).

- Den Schieber (5) auf den Schaft des Rongeurkörpers (1) drücken und dann bis zum Anschlag in Richtung des Mauls schieben, bis dieses sich schließt.




- Bei immer noch geschlossenem Maul das bewegliche Ringgriffteil (3) in den Rongeurkörper (1) schieben. Dabei ist zu beachten, dass die Bohrungen des beweglichen Ringgriffteils (4) und des Rongeurkörpers (2) präzise übereinander liegen.









- Danach die Innensechskantschraube (7) in die Bohrung einsetzen und mithilfe des Schraubendrehers gegen den Uhrzeigersinn ohne Kraftanwendung vollständig eindrehen.



- Das zusammengesetzte Instrument ist nach einem Funktionstest nun wieder einsatzbereit.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Innensechskantschrauben haben ein Linksgewinde. Bitte unbedingt die Drehrichtung beim Lösen und Schließen der Innensechskantschrauben beachten.</li> <li>• Während des LöSENS und SchließENS der Innensechskantschraube keine Gewalt anwenden, da keine dafür benötigt wird. Ein gewaltsames Drehen der Schraube beschädigt das Innensechskant-Profil.</li> <li>• Sind Schäden am Innensechskant-Profil oder am Schraubendreherprofil feststellbar, bitte sofort Innensechskantschraube und Schraubendreher ersetzen oder vom Hersteller ersetzen lassen.</li> <li>• Der Schraubendreher TXW-1X kann mit kaltem Wasser und einem milden Reiniger gewaschen werden. Für die Reinigung in heißem Wasser und Dampfsterilisation bei 134°C ist dieser nicht geeignet.</li> </ul>
-----------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Symbole		
Soweit auf dem Medizinprodukt bzw. Medizinproduktetikett bzw. Gebrauchsanweisung bzw. Montageanleitung abgebildet, haben die Symbole gemäß DIN EN ISO 15223-1 folgende Bedeutung:		
 Hersteller	 Gebrauchsanweisung beachten oder elektronische Gebrauchsanweisung beachten	 Achtung
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;"><b>REF</b></div> Katalognummer	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;"><b>LOT</b></div> Chargenbezeichnung	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;"><b>SN</b></div> Seriennummer
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;"><b>MD</b></div> Medizinprodukt	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;"><b>UDI</b></div> eindeutige Produktidentifizierung	 CE-Kennzeichnung
 Ölkännchen für zu schmierende Stellen	 CE-Kennzeichnung	

Kontakt zum Hersteller	
	FEHLING INSTRUMENTS GmbH & Co. KG Hanauer Landstr. 7A 63791 Karlstein/Germany Tel.: +49 (0) 6188-9574-40 Fax: +49 (0) 6188-9574-45 E-Mail: <a href="mailto:info@fehling-instruments.de">info@fehling-instruments.de</a> <a href="http://www.fehling-instruments.de">www.fehling-instruments.de</a>
	